

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 50 (1993)

Vereinsnachrichten: Verein des Naturhistorischen Museums Bern : Jahresbericht 1992

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verein des Naturhistorischen Museums Bern

Jahresbericht 1992

1. Personelles

Auf die Hauptversammlung hin hatten der Präsident des Vereins, Dr. F. Schorer, und das Vorstandsmitglied E. v. Graffenried ihren Rücktritt bekanntgegeben; für ihre langjährige Mitwirkung im Vorstand – Dr. Schorer hatte den Verein über 20 Jahre lang präsidiert – sei ihnen im Namen des Vorstandes und der Mitglieder ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Als Nachfolger wurden einstimmig Frau Dr. Marlis Krneta als Präsidentin sowie die Herren Georg Thormann und Beat Studer gewählt. Mit diesen beiden Herren nahm man bewusst zwei Vertreter der Lehrerschaft auf, in der Absicht, damit den Verein einem neuen Bevölkerungskreis bekannt zu machen. Die bisherigen Mitglieder wurden für eine neue Amtsperiode wiedergewählt.

Nach der Erneuerungswahl setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:
Präsidentin: Frau Dr. M. Krneta; Sekretär: D. Brunner, Notar; Kassier: R. Spörri, Bankprokurist; Beisitzer: Frau V. Christen-Rupp, Zoologin; Dr. R. Blau, Geologe; P. von Ernst, Banquier; A. Escher, Präsident Museumskommission; B. Studer, Primarlehrer; G. Thormann, Geograph; R. von Wattenwyl, dipl. Forstingenieur ETH, und der Direktor des Naturhistorischen Museums, Dr. M. Güntert.

2. Mitgliederwerbung

Die an der HV 1991 gemachte Anregung betreffs Neumitgliederwerbung via Organ des Tierparkvereins (TPV) wurde in die Tat umgesetzt. Dank dem Entgegenkommen des TPV durfte sich der Verein des NHM den Mitgliedern des TPV in einem Artikel der Tierparkzeitung «Uhu» vorstellen. Dem Artikel wurde eine Beitrittskarte beigelegt. Dank zusätzlichen Bemühungen der Vorstandsmitglieder brachte die Werbeaktion per 31. Dezember 1992 einen Zuwachs von 123 Mitgliedern (Total Ende 1992: 420 Mitglieder).

3. Familienmitgliedschaft/Erhöhung der Mitgliederbeiträge und Ausgabenkompetenz des Kassiers

Auf Antrag des Vorstandes wurden neu die Familienmitgliedschaft ermöglicht, die Mitgliederbeiträge erhöht sowie die Ausgabenkompetenz des Kassiers um Fr. 1000.– auf Fr. 2000.– angehoben. Die Statuten sowie das Reglement wurden dementsprechend angepasst.

Die Adressverwaltung der Mitglieder wurde von der bisherigen Druckerei losgelöst und erfolgt jetzt direkt durch das NHM.

4. Veranstaltungen

Die Hauptversammlung fand am 16. Juni 1992 im Naturhistorischen Museum statt. Nach einem kurzen Apéro zeigte der Präparator des Museums, Herr L. Vinciguerra, den interessanten Diavortrag über seinen Aufenthalt in Namibia, wo er im Auftrag des Naturhistorischen Museums verschiedenste Tiere bzw. Tierhäute zur Ergänzung und Verbesserung der Afrika-Dioramen gesammelt hatte.

Zu den beiden Vernissagen im Museum waren wiederum alle Mitglieder eingeladen.

5. Geschenke

Der Vorstand bewilligte den Ankauf eines *Pteraspis*, eines fossilen kieferlosen Wirbeltiers aus dem Unter-Devon von Deutschland (Alter: etwa 380 Mio. Jahre). Dank seinem dreidimensionalen Erhaltungszustand ist das Objekt von aussergewöhnlichem Wert.

Eine letzte Teilzahlung des im Vorjahr bewilligten Beitrags an die Namibia-Exkursion wurde durch den Verein bezahlt.

Der Vorstand